

Geheime Blutwerte

Diese 7 Blutwert-Informationen gibt Ihnen kaum ein Arzt. Mehr erfahren!

bild der wissenschaft

Leben und Umwelt - Gesundheit

Bessere Überlebenschance bei Lungenkrebs dank Vitamin D

Vitamin D erhöht bei Lungenkrebspatienten nach einer Operation die Überlebenschance. Das haben amerikanische Forscher in einer Studie mit mehr als 400 Patienten herausgefunden. Je höher die Vitamin D-Menge zum Zeitpunkt der Operation im Körper war, desto größer war die Wahrscheinlichkeit, dass die Patienten fünf Jahre später noch lebten.

Die Wissenschaftler untersuchten 456 Patienten mit einem nicht-kleinzelligen Bronchialkarzinom. Da der Körper aus den UV-Strahlen der Sonne selbst Vitamin D bildet, vermuteten die Forscher einen Zusammenhang zwischen der Jahreszeit, in der die Operation durchgeführt wird, und deren Erfolg. Von den im Winter operierten Patienten lebten nach fünf Jahren noch 50 Prozent, bei den im Sommer operierten waren es hingegen 59 Prozent, ergab die Auswertung.

Die Forscher verglichen auch die Menge an Vitamin D im Körper der Patienten, die mit Nahrungsmitteln oder Zusatzpräparaten eingenommen oder mithilfe der Strahlung der Sonne gebildet worden war. Patienten, die am meisten Vitamin D im Körper hatten und im Sommer operiert worden waren, hatten eine wesentlich geringere Sterberate als Patienten, die wenig Vitamin D im Körper hatten und im Winter operiert worden waren. Trotzdem sollen Patienten laut Zhou ihre Operation nicht gezielt im Sommer planen. "Eine erhöhte Zufuhr von Vitamin D vor einer Krebsoperation könnte aber die Überlebenschance eines Patienten erhöhen", sagt Zhou.

Wie genau das Vitamin D den Erfolg einer Krebsoperation positiv beeinflusst, ist noch unklar. Weitere Studien müssten den Zusammenhang noch bestätigen, erklären die Forscher. Eine Reihe früherer Untersuchungen weist darauf hin, dass das Vitamin gegen verschiedene Krebsarten hilft. In Tierversuchen wurde es bereits für die Behandlung von Krebs eingesetzt, wobei dessen Ausbreitung verhindert wurde. Doch ob das Vitamin D im Menschen die gleiche Wirkung zeigt, wissen die Forscher noch nicht.

Wei Zhou (Harvard School of Public Health) et al.: Beitrag zum Jahrestreffen der Amerikanischen Gesellschaft für Krebsforschung, Anaheim

ddp/wissenschaft.de ? Katharina Schöbi

19.04.2005

Alle Rechte vorbehalten
Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Konradin Mediengruppe



Nutzungsbasierte Onlinewerbung ▶